FC-Wacker-Echo

Kreisklasse Bamberg 1

Saison 2023/24

A-Klasse Bamberg 1

Saison 2023/24

Heft 4

Gastverein:

Samstag, 2. September 2023

SpVgg Trunstadt

A-KLASSE BAMBERG 1: Samstag, 2. September 2023

FC Wacker Bbg. II – FC Eintr. Bamberg II

SIMMA HART. SIMMA WACKER!

Heute spielen:

Kreisklasse 1

Samstag, 2. September 2023

15.00 Uhr:
Wacker Bbg. – SpVgg Trunstadt
SC 08 Bamberg – FC Oberhaid II 17 h

Sonntag, 3. September 2023

15.00 Uhr:
SV Zapfendorf – TSV Staffelbach
VfL Mürsbach – RSC Oberhaid
TSG 05 Bamberg – DJK Gaustadt
SV Hallstadt – SG Tütschenger./Viereth
SG Reckend./Gerach – SpVgg Lauter
FC Bischberg – TSV Ebensfeld

A-Klasse Bamberg 1

Samstag, 2. Sept. 2023 12.45 Uhr:

FC Wacker II – FC Eintr. Bbg. II

Nächster Spieltag:

Kreisklasse 1

Donnerstag, 7. September 2023

18.30 Uhr:
Reckend./Gerach – SG Tütschenger./Vier.

Freitag, 8. September 2023

DJK Gaustadt – VfL Mürsbach 19 h

Sonntag, 10. September 2023

15.00 Uhr
SpVgg Lauter – Wacker Bbg.
SG Tütschenger./Viereth – TSG 05 Bamberg
RSC Oberhaid – TSV Ebensfeld
FC Bischberg – SV Zapfendorf
TSV Staffelbach – SC 08 Bamberg
SpVgg Trunstadt – SV Hallstadt
FC Oberhaid II – SG Reckend./Gerach

A-Klasse Bamberg 1

Sonntag, 17. Sept. 2023 12.45 Uhr:

FC Wacker Bbg. II – ETSV Bamberg

Spiele des FC Wacker Bamberg – Kreisklasse Bamberg 1 – Saison 2023/2024

So., 23. 7.	15.00	SG Reckendorf/Gerach	– FC Wacker Bamberg	2:2 ⇔
Do., 27. 7.	18.30	FC Wacker Bamberg	– TSV Ebensfeld	5:2
So., 30. 7.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SV Hallstadt	4:2
So., 6. 8.	15.00	TSG 05 Bamberg	– FC Wacker Bamberg	0:2
Do., 10. 8.	18.30	FC Wacker Bamberg	– VfL Mürsbach	5:1
So., 13. 8.	15.00	RSC Oberhaid	– FC Wacker Bamberg	1:2
So., 20. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– DJK Teut. Gaustadt	6:1
Fr., 25. 8.	18.30	SG Tütschenger./Viereth	– FC Wacker Bamberg	4:1
Sa., 2. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Trunstadt	:
So., 10. 9.	15.00	SpVgg Lauter	– FC Wacker Bamberg	:
So., 17. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– FC Oberhaid II	:
So., 24. 9.	15.00	TSV Viktoria Staffelbach	– FC Wacker Bamberg	:
So., 1. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– FC Bischberg	:
So., 8. 10.	15.00	SV Zapfendorf	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 14. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SC 08 Bamberg	:
Rückrunde:				
So., 22. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SG Reckendorf/Gerach	:
So., 29. 10.	15.00	TSV Ebensfeld	– FC Wacker Bamberg	:
So., 5. 11.	14.00	SV Hallstadt	– FC Wacker Bamberg	:
So., 12. 11.	14.00	FC Wacker Bamberg	– TSG 05 Bamberg	:
So., 19. 11.	14.00	VfL Mürsbach	– FC Wacker Bamberg	:
So., 17. 3. **24**	15.00	FC Wacker Bamberg	– RSC Oberhaid	:
Fr., 22. 3.	19.00	DJK Teut. Gaustadt	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 30. 3.	16.00	FC Wacker Bamberg	– SG Tütschenger./Viereth	:
So., 7. 4.	15.00	SpVgg Trunstadt	– FC Wacker Bamberg	:
So., 14. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Lauter	:
So., 21. 4.	16.30	FC Oberhaid II	– FC Wacker Bamberg	:
So., 28. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– TSV Vikt. Staffelbach	:
So., 5. 5.	15.00	FC Bischberg	– FC Wacker Bamberg	:
So., 5. 5.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SV Zapfendorf	:
Sa., 18. 5.	16.00	FC Wacker Bamberg	– SC 08 Bamberg	:

Zum heutigen Spiel:

FC Wacker Bamberg – SpVgg Trunstadt

Zum heutigen Heimspiel in der Kreisklasse 1 der Saison 2023/24 begrüßen wir die SpVgg Trunstadt mit ihren Anhängern, den Schiedsrichter und alle Zuschauer recht herzlich. Die SpVgg Trunstadt steht mit 16 Punkten auf dem 3. Tabellenplatz, direkt hinter Wacker mit 19 Punkten, womit wieder ein Spitzenspiel ansteht. Bei 5 Siegen hat Trunstadt in Bischberg und beim SC 08 verloren und gegen den derzeitigen Letzten Zapfendorf 3:3-Unentschieden gespielt. Bei 11 Gegentoren haben sie eine gute Abwehr vorzuweisen, was sie auch im heutigen Spiel beweisen wollen.

Der FC Wacker hat mit dem 6:1-Sieg gegen DJK Gaustadt glanzvoll vorgelegt, aber beim Spitzenreiter SG Tütschengereuth/Viereth sich nicht im Sturm durchsetzen können und mit 4:1 verloren. Heute möchte Trainer Mirco Blum sein Team wieder auf das schnelle Offensivspiel einstellen, um in diesem Spiel gegen einen Gegner zu bestehen, der den FC Wacker in den letzten Begegnungen stets Schwierigkeiten bereitete. Dazu muss natürlich auch die Defensivabteilung voll konzentriert im Einsatz sein, um keine Überraschung zu erleben. Nach dem verlorenen Spitzenspiel hoffen wir auf eine torfreudige Begegnung mit einem guten Ausgang, mit dem wieder die Fans begeistert werden.

Die **Zweite Wacker-Mannschaft** von Trainer Frank Walter hat den Tabellenführer SG Rentweinsdorf/Frickendorf mit einer klaren 5:1-Niederlage nach Hause geschickt und sich damit weiter in der Spitze etabliert. Ohne den heimgekehrten Torjäger Maxwell Ofori muss die Mannschaft jetzt im Sturm mehr in der Breite arbeiten um in der Offensive erfolgreich zu bleiben. Nach dem spielfreien Sandkerwa-Wochenende unserer Reserve ist heute der FC Eintr. Bamberg II zu Gast, der punktgleich mit Wacker II um die vorderen Plätze in der A-Klasse 1 kämpft. Wir erwarten ein spannendes Spiel mit einen hoffentlich erfolgreichen Ende.

	Kreisklasse 1 – 2023/24	Spiele	Tore	Punkte	Siege	Unentsch.	Niederl.
1.	DG Tütschengereuth/Viereth	7	28:3	21	7	0	0
2.	FC Wacker Bamberg	8	27:13	19	6	1	1
3.	SpVgg Trunstadt	8	18:11	16	5	1	2
4.	VfL Mürsbach	8	17:19	15	5	0	3
5.	FC Oberhaid II	8	17:12	14	4	2	2
6.	RSC Oberhaid	8	15:11	14	4	2	2
7.	TSG 05 Bamberg	8	14:13	13	4	1	3
8.	FC Bischberg	8	18:11	12	4	0	4
9.	SC 08 Bamberg	8	25:30	12	4	0	4
10.	SG Reckendorf/Gerach	6	11:8	10	3	1	2
11.	TSV Ebensfeld	8	11:11	10	3	1	4
12.	DJK Teut. Gaustadt	7	19:22	7	2	1	4
13.	TSV Vikt. Staffelbach	8	7:28	6	2	0	6
14.	SpVgg Lauter	8	10:20	4	1	1	6
15.	SV Hallstadt	8	12:23	4	1	1	6
16.	SV Zapfendorf	8	8:22	2	0	2	6

FC Wacker Bamberg – DJK Gaustadt 6:1 (2:0)

Im Nachbarschaftsderby gegen die DJK Gaustadt erwischte der FC Wacker in der Sommerhitze einen guten Start, denn einen errungenen Eckball, gefühlvoll getreten von Marvin Gottschalk, lenkte Gregor Hetzel zur frühzeitigen Führung ins Gaustadter Tor (4. Min., 1:0). Dies führte zu einer sicheren Belebung des Wackerspiels, wobei der Torschütze fast nachlegte, seinen Superschuss der DJK-Keeper Kühhorn aber aus dem Torwinkel an die Latte lenken konnte (15.). Die Heimmannschaft war an diesem Tag schneller am Ball, gewann mehr Zweikämpfe vor allem in der Mitte durch Gottschalk, Khalid Belmouden, Gregor Hetzel und Max Böhm und zeigte auch das gezieltere und schnellere Spiel nach vorne. Gaustadt hatte nur eine Freistoßchance (20. Min.), die aber Wackertorhüter Bastian Kleis abfangen konnte. Mit schnellen Vorspielen setzte sich der Hausherr immer wieder durch und Max Jerabek nutzte dies nach seinem Vormarsch mit einem Zuspiel auf Akribas Abderrhmane, der überlegt nachlegte (27. Min., 2:0). Der Gastgeber war einfach immer einen Schritt schneller und einsatzwilliger und ließ damit das Spiel der DJK nicht zur Entfaltung kommen. Der mit dem Ball schnell und trickreich Richtung Tor ziehende Abderrhmane vollendete seinen Sololauf mit dem Schuss auf den Gaustadter Keeper Kühhorn (33.) und der in den Ball rutschende wieselflinke Khalid Belmouden lenkte damit den Ball knapp neben das Tor (42.). Gegen den Wackerdruck setzten die Gäste nur verzweifelte Weitschüsse, die aber gefahrlos verpufften. Fast mit dem Pausenpfiff konnte Max Böhm zum Sololauf ausreißen, scheiterte aber am Torhüter Kühhorn. Die völlig verdiente Führung des Mirco-Blum-Teams wurde nur durch das Auslassen sicherer Chancen etwas gedrückt.

Daher glich der Start nach der Pause gleich einer Schrecksekunde, denn der Gaustadter Angriff wurde im Strafraum zu hart gebremst und den Elfmeterpfiff nutzte der Gaustadter Stürmer Emmerling zum 1:2-An-schlusstreffer (46. Min.). Die Gäste verstanden es allerdings nicht mit dem guten Start der 2. Hälfte nachzusetzen und mussten sich wieder dem Druck der Gastgeber beugen. Aydin Özilban versuchte es mit einem 25-m-Freistoß (53.), der knapp über den Torwinkel zischte. Dafür führte das stürmische Gewühl im Gästestrafraum im 3. Versuch zum Erfolg für Torjäger Max Jerabek (56. Min., 3:1), der damit den 2-Tore-Vorsprung wieder herstellte. Dies gab der Heimmannschaft wieder die nötige Sicherheit, mit der sie den Ball gekonnt in den eigenen Reihen laufen ließen um blitzschnell nach vorne zu stoßen. Dies leitete der super im Mittelfeld spielende Marvin Gottschalk mit dem Ball in den Lauf von Akribas Abderrhmane, der links vorbeistürmte und mit viel Übersicht zu Max Jerabek den Ball auflegte, damit dieser zum 4:1 vollenden konnte (72. Min.). Damit brach die Gegenwehr vollständig ein und der in den Strafraum vorgestoßene Abderrhmane wurde mit Foul am Erfolg gehindert. Den fälligen Elfmeter verwandelte er selbst zum 5:1 (79. Min.). Der Elfmeterschütze krönte zusätzlich noch sein hervorragendes Spiel mit einem Durchbruch in der 85. Min., indem er mit seinem 3. Tor den 6:1-Endstand markierte. Mit einer sehr guten geschlossenen Leistung des gesamten Teams durfte am Ende dieser Sieg gebührend gefeiert werden.

Es spielten: Sebastian Kleis, Maximilian Berndl, Felix Kraus, Finn Haferkamp, Marvin Gottschalk, Gregor Hetzel, Max Böhm, Max Jerabek, Timo Renk, Khalid Belmouden, Akribas Abderrhmane – Leo Graf, Tim Purucker, Aydin Özilban, Lars Hoffmann, Tizian Hetterich, Christoph Tippelt, Alexander Gebele

SG Tütschengereuth/Viereth – FC Wacker Bamberg 4:1 (1:0)

Zum Spitzenspiel der beiden noch ungeschlagenen Mannschaften trat der FC Wacker in Tütschengereuth an. Nach dem Anpfiff tauchte Wackertorjäger Max Jerabak schon aussichtsreich in der Spitze auf, wurde aber vom SG-Torhüter Berek abgewehrt und auch der Nachschuss von Khalid Belmouden brachte nicht die mögliche Führung, die sicher dem Spielverlauf für Wacker gut getan hätte. Nun aber zeigte der Zusammenschluss Tütschengereuth/Viereth warum sie bisher ohne Punktverlust aufspielten. Der Vierether Kruspel scheiterte erst noch an Wackerkeeper Valentin Schinner (8. Min.), doch sein 20-m-Schuss, bei dem die tiefstehende Sonne den Wackerschlussmann störte, flog über ihn in die Maschen (10. Min., 1:0). Da die Gäste der Heimmannschaft viel Platz ließen kamen diese zu mehr Ballgewinn um schnell nach vorne zu spielen. Sie hätten durch L. Wernsdörfer auch gleich nachlegen können (15.), aber Torhüter Schinner konnte dies verhindern. Gegen den Druck der Hausherren versuchte der Wacker über seine schnellen Spieler durchzubrechen, fanden aber einfach kein Durchkommen gegen eine kompakte und routinierte Hintermannschaft. Max Böhm versuchte es mit einem Weitschuss (32.) und Jerabeks Vorstoß auf der linken Seite mit einem Versuch aus steilem Winkel (35.) fand nicht sein Ziel. Die immer einen Schritt schneller zum Ball gehende Tütschengereuther/Vierether SG konnte damit das schnelle Wackerspiel entkräften ohne aber nach vorne für große Torgefahr zu sorgen. Es war allerdings nicht der erhoffte Tag des Wackersturms, denn selbst das gelungene Zuspiel kurz vor dem Seitenwechsel auf Jerabek und auch der Nachschuss von Hoffmann nach einem Freistoß von Khalid Belmouden konnten den Heimriegel nicht durchbrechen.

Nach dem Seitenwechsel sorgte Wacker durch mehr Kampfbereitschaft in den Zweikämpfen für mehr Druck und der Pass von Tim Purucker auf Max Jerabek (46. Min.) war den Ausgleich wert, wozu eben wieder nur wenige Zentimeter fehlten. Allerdings fehlten auch den Hausherren etwas Glück, als Holler den Ball an die Latte drosch. Beide Teams zeigten mit spielerischem Zusammenspiel und kampfstarkem Einsatz, warum sie in dieser Klasse an der Tabellenspitze stehen. Den Gastgebern entgegen kam die Abwehraktion vom spielfreudigen Gregor Hetzel, die mit Elfmeter geahndet wurde und von M. Wernsdorfer zum 2:0 (70. Min.) genutzt wurde. Uncool dann die Situation nach einem Freistoß für die Heimelf, die den freien Ball schnell und effektiv einfach durch L. Wernsdorfer ins leere Tor schoss und damit die Vorentscheidung erzielte. Durch einen Handelfmeter konnte zwar Max Jerabek mit dem verwandelten Elfmeter (73. Min., 3:1) noch verkürzen, doch auch mit dem jetzt verstärkt gesuchten Weg nach vorne gelang es gegen die Hausherren nicht mit der nötigen Cleverness ein Tor zu erzielen. So misslang auch der knappe Schuss von Aydin Özilban mit dem Nachschuss von Jerabek ganz knapp, Timo Renk wurde vor dem Einschuss geblockt und der Schuss von Bastian Kleis zur Ecke abgelenkt, womit die hier einfach besser und zielsicherer agierenden Tütschengereuther SG nicht mehr in Bedrängnis gebracht werden konnte. Mit einem gelungenen Konter erhöhten die Gastgeber in der Schlussminute durch Reus zum verdienten, wenn auch zu hohen 4:1-Sieg. Für die große Zuschauerzahl mit den lautstark unterstützenden Fans beider Teams war es ein sehr gutes Kreisklassespiel.

Es spielten: Valentin Schinner, Maximilian Berndl, Felix Kraus, Gregor Hetzel, Max Böhm, Max Jerabek, Timo Renk, Lars Hoffmann, Tim Purucker, Khalid Belmouden, Akribas Abderrhmane – Sebastian Kleis, Aydin Özilban, Lars Hoffmann, Tizian Hetterich, Alexander Gebele

FC Wacker Bambg. II – SG Rentweinsdorf/Frickendorf 5:1 (3:1)

Trotz Gluthitze legte der FC Wacker gegen den Spitzenreiter, der SG Rentweinsdorf/Frickendorf, mit vollem Tempo los. David Schwab enteilte links in der 2. Minute mit einer Flanke zu Manuel Tänzer, der hier noch knapp verzog. Dann errang Gio Scalia einen Ball und rannte allein auf den SG-Keeper Schönmann zu, der ihm am Erfolg zu verhindern verstand. Der im Mittelfeld stark auftrumpfende Tänzer gewann den nächsten Zweikampf schickte Schwab steil in die Spitze, der sich schnell an der Abwehr vorbeischlängelte und zur frühen Führung einschoss (5. Min., 1:0). Dieses schnelle Anfangstempo brachte sichtlich die Gäste aus dem Konzept, denn lediglich ein 20-m-Schuss des spielstarken Herrera (10.), mit dem aber Wackerkeeper Erik Kunze nicht zu bezwingen war. Ein gezielter Freistoß von Abwehrdirigent Felix Müller, der sich sogar Ausflüge in die Offensive erlauben konnte, erreichte Roland Tornau, der im Nachschuss den Ball über die Torlinie schoss (14. Min., 2:0). Nach einem erneuten, aber am Wackertor vorbeizischenden Schuss von Herrera folgte ein Konter mit dem David Schwab nach vorne enteilte, aber sein Zuspiel von Tänzer nicht präzise genug Richtung Gästetor gelenkt wurde. Rentweinsdorf/Frickendorf wollte nun mehr das Spiel mitgestalten, beließ es aber bei wenigen Weitschüssen, wobei Heimtorhüter Kunze den Schuss von Gäb (23.) mit Superreaktion aus dem Torwinkel abwehren konnte. Er konnte sich auch auf seine weiteren Abwehrspieler Armin Sabzghabasoufiany, Stefan Kühl, Christoph Tippelt und Simon Zwosta völlig verlassen. Nun schickte erst Tornau einen Pass in den Lauf vom wieder frei vorsprintenden Gio Scalia (33.), der aber überhastet diese Riesenchance verschoss. Dafür legte er mit einem Superpass für Roland Tornau auf, der gekonnt mit einem Heber über den herauseilenden Torhüter Schönmann lupfte und dann gegenwehrlos einschieben konnte (38. Min., 3:0). Bei den sicherlich überraschten und dem Spielverlauf nach überforderten Gästen zeigte wieder Herrera seine Fußballkünste und beendete seinen Sololauf mit einem sehenswerten Treffer (40. Min., 3:1), womit er vor der Pause den Spielstand verkürzen konnte und kurz etwas Spannung ins Spiel brachte.

Die sowohl in Spielaufbau wie im Zweikampf dominierende Frank-Walter-Elf ließ sich auch vom Druckversuch der Gäste nicht irritieren und Tornau leitete mit guter Übersicht kurz nach Wiederanpfiff den Ball im Strafraum zu Mittelfeldregisseur Pablo Barrionuevo weiter, der am Torhüter vorbei wieder für einen 3-Tore-Vorsprung sorgte (47. Min., 4:1). Damit war in der Hitze sichtlich der letzte Widerstand gebrochen. Trotzdem suchten sie den Weg nach vorne und Torwart Kunze rettete erst mit Fußbabwehr (60.) und musste auch noch einem Lattenschuss von Herrera hinterherschauen. Den verdienten Sieg dank einer super harmonierenden und bei den hochsommerlichen Temperaturen lauf- und zweikampfstarken Einstellung der gesamten Mannschaft setzte Pablo Barrionuevo noch das 5:1 in der 85. Min. drauf, als er mit einem gewitzten Heber über Gästeschlussmann Schönmann zum Endstand einschoss.

Es spielten: Erik Kunze, Armin Sabzghabasoufiany, Simon Zwosta, Felix Müller, Gio Scalia, Stefan Kühl, David Schwab, Pablo Barrionuevo, Roland Tornau, Manuel Tänzer, Markus Opitz – Christoph Tippelt, Felix Schlegel, Farrokhi Hamidreza, Sergio Isele, David Bognar

Leider ist unser Top-Torjäger der Zweiten Mannschaft, Maxwell Ofori, wieder nach Ghana zurückgekehrt. Über ein Jahr hat er das Offensivspiel mit seiner Schnelligkeit, seiner Ballbehauptung und seinem Torinstinkt erfolgreich belebt und nach vorne gebracht. Wir vermissen nicht nur seine Tore, sondern auch seine menschliche Art, mit der er sich im Verein beliebt gemacht hat und auch im Jugendtraining dem FC Wacker sehr geholfen hat. Wir wünschen ihm alles Gute und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen.

Aufgebot FC Wacker Bamberg

Patrick Lehner
Felix Kraus
Leo Graf
Alexander von Stetten
Muhammad Yildirim
Maximilian Berndl
Christoph Tippelt
Lukas Riede
Felix Degenhart
Timo Renk
Alexander Gebele
Daniel Töwe
Marvin Gottschalk
Matthias Döhnel
Elia Grimminger
Gregor Hetzel
Max Böhm
Lars Hoffmann
Manuel Tänzer
Tizian Hetterich
Finn Haferkamp
Khalid Belmouden
Tim Purucker
Paul Specht
Max Jerabek
Akribas Abderrhmane
Christopher Haaland
Kilal Aboumhamoud
Mirco Blum
Steffen Haase
Valentin Schinner
Sebastian Kleis
Felix Müller
Patrick Philipp
Matthias Kaufhold
Armin Sabzghabasoufiany
Pablo Barrionuevo
Flo Wirnitzer
David Schwab
Martin Schuster
Simon Zwosta
Tobias Förtsch
Pascal Sartorius
Felix Schlegel
Nico Rehm
Thomas Michaelis
Erik Kunze
Pit Schmidt
Sebastian Schmidt
David Bognar
Martin Loy
Marian Möller
Markus Opitz
Paul Buhl
Gio Scalia
Maxwell Ofori
Stefan Kühl
Farrokhi Hamidreza
Sergio Isele
Jason Rott
Lukas Hantke

Die Erste spielte an Freitag, die Zweite war spielfrei: ideal für den Besuch der Sandkerwa. Dies genossen sichtlich am Katzenberg Martin Schuster, Felix Kraus mit Lebensgefährtin, Paul Specht und Max Brendl. Na dann mal Prost!

Spiele vom 20. August 2023 – Kreisklasse 1:

SC 08 Bbg. – SpVgg Trunstadt	4:1
TSV Ebensfeld – TSV Staffelbach	5:0
SV Zapfendorf – SpVgg Lauter	0:1
FC Bischberg – FC Oberhaid II	0:1
TSG 05 Bbg. – VfL Mürsbach	1:4
SV Hallstadt – RSC Oberhaid	2:2
FC Wacker Bbg. – DJK Gaustadt	6:1

Spiele vom 27. August 2023 – Kreisklasse 1:

SG Tütscheng./Vier. – FC Wacker Bbg.	4:1
DJK Gaustadt – SV Hallstadt	1:3
SpVgg Lauter – SC 08 Bbg.	2:4
FC Oberhaid II – SV Zapfendorf	2:1
VfL Mürsbach – TSV Ebensfeld	1:0
TSV Staffelbach – FC Bischberg	0:4
SpVgg Trunstadt – SG Reckendorf/Ger.	3:1
RSC Oberhaid – TSG 05 Bbg.	2:1

Spiele vom 20. August 2023 – A-Klasse 1:

Wacker Bbg. II – Rentweinsd./Frickend.	5:1
SV Gundelshm. – FC Eintr. Bbg. II	0:6
Sportfr./FV 12/BSC – TSC Bamberg	4:1
SV Sassendorf – ASV Gaust.	3:1
SV Memmelsdorf – SG Lauf/Zapfend. II	1:4
Priegend. – SG Drosend./Merkend. II	0:10
FC Bischberg II – ETSV Bamberg	1:2

Spiele vom 27. August 2023 – A-Klasse 1:

SG Drosend./Merkend. II – FC Bischb. II	7:0
ASV Gaust. – Sportfr./FV 12/BSC	1:4
Rentweinsd./Frickend. – BW Sassend.	2:1
FC Eintr. Bbg. II – SV Memmelsd	8:0
DJK Priegendorf – TSC Bamberg	1:4
ETSV Bamberg – SG Lauf/Zapfend. II	2:2

Torschützen FC Wacker Bamberg
Kreisklasse 1 – 2023/24 (Tore 27:9)

Max Jerabek	9
Akribas Abderrhmane	5
Gregor Hetzel	3
Max Böhm	2
Khalid Belmouden	2
Elia Grimminger	1
Finn Haferkamp	1
Aydin Özilban	1
Tim Purucker	1
Valentin Schinner	1
Eigentor des Gegners	1

Torschützen FC Wacker Bamberg II
A-Klasse 1 – 2023/24 (Tore 26:11)

Maxwell Ofori	8
Pablo Barrionuevo	4
Gio Scalia	3
Martin Loy	2
Roland Tornau	4
Marian Möller	1
Manuel Tänzer	1
Daniel Töwe	1
David Schwab	1
Simon Zwosta	1

EINLADUNG

Generalversammlung des FC Wacker Bamberg

am Freitag, 22. September 2023

Beginn 19.27 Uhr im Vereinsheim des FC Wacker

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Protokollverlesung
3. Bericht der Vorstandschaft
4. Berichte der Abteilungen
5. Kassenbericht
6. Wahlen
7. Wünsche und Anträge
8. Verschiedenes

Anträge sind bis 17. September 2023 an die Vorstandschaft oder in den Briefkasten am Vereinsheim einzureichen.
Alle Mitglieder des FC Wacker Bamberg sind hiermit herzlich eingeladen und sollten sich verpflichtet fühlen, an dieser Versammlung teilzunehmen.

Für Festlichkeiten oder Veranstaltungen im Vereinsheim wenden Sie sich bitte an den Thekendienst.

Tel. 0951 / 6 75 04

FC Wacker Bamberg 2. Mannschaft
A-Klasse Bamberg 1, Saison 2023/24

1	Rentweinsd./Frickend.	6	25:12	15
2	SV BW Sassendorf	5	17:6	15
3	FC Wacker Bbg. II	6	21:10	12
4	TSC Bamberg	6	20:11	12
5	FC Eintr. Bamberg II	5	20:7	9
6	SG Drosend./Merkend. II	3	12:3	9
7	SG Sportfr./FV1912/BSC	3	16:10	7
8	SV Gundelsheim	4	13:8	6
9	SG Lauf/Zapfendorf II	5	7:10	5
10	ASV Gaustadt	6	10:19	3
11	FC Bischberg II	4	5:15	3
12	DJK Priegendorf	5	10:21	3
13	ETSV Bamberg	3	4:20	0
14	SV Memmelsdorf	3	2:30	0

FC Wacker Bamberg II – A-Klasse 1 – Saison 2023/24

So., 23. 7.	15.00	SV Memmelsdorf	– FC Wacker Bbg. II	0:4
Mi., 26. 7.	11.45	FC Wacker Bbg. II	– DJK Priegendorf	9:2
So., 30. 7.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV BW Sassendorf	2:3
So., 6. 8.	15.00	Sportfr./FV 1912/BSC	– FC Wacker Bbg. II	0:2
Mi., 9. 8.	18.30	FC Wacker Bbg. II	– TSC Bamberg	2:4
Sa. 12. 8.	15.30	ASV Gaustadt	– FC Wacker Bbg. II	1:2
So., 20. 8.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– Rentweinsd/,Frickend.	5:1
Sa., 2. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– FC Eintr. Bamberg II	:
So. 17. 9.	12.45	FC Wacker Bbg II	– ETSV Bamberg	:
Sa., 23. 9.	14.30	Drosend./Merkend. II	– Wacker Bbg. II	:
So., 1. 10.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– FC Bischberg II	:
So., 8. 10.	15.00	Lauf/SV Zapfend, II	– FC Wacker Bambg. II	:
Sa. 14. 10.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Gundelsheim	:
Rückrunde:				
So., 22. 10.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Memmelsdorf	:
So., 29. 10.	15.00	DJK Priegendorf	– FC Wacker Bbg. II	:
So., 5. 11.	14.00	SV BW Sassendorf	– FC Wacker Bbg. II	:
So., 12. 11.	11.45	FC Wacker Bbg. II	– Sportfr./FV 1912/BSC	:
So., 19. 11.	14.00?	TSC Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	:
So., 17. 3. **24**	12.45	FC Wacker Bbg. II	– ASV Gaustadt	:
So., 24. 3.	15.00	Rentweinsd./Frickend.	– FC Wacker Bambg. II	:
So., 7. 4.	15.00	FC Eintr. Bamberg II	– FC Wacker Bambg. II	:
So., 21. 4.	16.00	ETSV Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	:
So., 28. 4.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– Drosend./Merkend. II	:
So., 5. 5.	17.30	FC Bischberg II	– FC Wacker Bbg. II	:
So., 12. 5.	12.45	FC Wacker Bbg II	– SG Lauf/Zapfendorf II	:
Sa., 18. 5.	18.30	SV Gundelsheim	– FC Wacker Bbg. II	:

FC-Wacker-Jugendcamp 2023

Auch in diesem Jahr lud der FC Wacker Bamberg wieder zu einem Jugend-Fußballcamp ein. Unter der Leitung der Jugendtrainer Leo Graf, Erik Kunze und Matthias Döhnel durften über 20 Nachwuchsspieler und -Spielerinnen 3 Tage auf dem Wackerplatz mit dem Fußball üben. Als freiwillige Helfer und Übungsleiter haben sich Aydin Özilban, Christopher Tippelt, Tim Purucker, Jürgen Uibel und Roland Tornau die Nachwuchskicker in der Ballbehandlung unterrichtet und in praktischen Übungen das Laufen mit dem Ball, das Passspiel und das Schießen geübt und versucht die Technik zu verfeinern und Freude am Fußballspiel zu finden. Die Kinder durften mit Begeisterung auf dem Wackergelände zelten und wegen der Hitze wurde sogar ein Pool aufgeblasen. Für den unersättlichen Hunger und Durst zauberte die Marie in der Küche mit ihrem Adjudanten Marco köstliche Nudelgerichte mit Soßen und Theo von den Alten Herren schwitzte freiwillig aber gerne am Grill. Anschauunterricht war am Abend der Bundesligaauftakt im Fernsehen. Um die Trainingserfolge sichtbar erkenntlich zu machen, wurde die Prüfung für das DFB-Fußballabzeichen durchgeführt. Alle Teilnehmer erhielten für die bestandenen Aufgaben eine Urkunde mit Ehrennadel. Drei Prüflinge wurden dabei sogar mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch! Die Jugendcamp-Leitung, Übungsleiter und der FC Wacker bedanken hier ganz besonders bei den Spendern und Sponsoren, mit deren Hilfe die Unkosten im Rahmen gehalten werden konnten. Dies waren die Metzgerei Böhnlein, die Firma AC Consulting in der der Spieler Patrick Philipp beschäftigt ist, die Gärtnerei Neubauer für Gemüse und Obstverköstigung und allen Eltern, Spendern und Bäcker/innen für Essen, Kuchen und Muffins die sichtlich dem Spielernachwuchs gemundet haben und sie auf ein neues Fußballcamp im nächsten Jahr heiß gemacht haben.

Im Bild die Teilnehmer mit der Wacker-Fußball-Camp-Leitung Leo Graf, Erik Kunze und Matthias Döhnel bei der Urkundenverleihung.

Trainingsübungen mit Aydin Özilban (oben links), rechts die schon geübtere Gruppe. Campleiter Erik Kunze bei der Verleihung der Urkunde in Gold (Mitte links). Leo Graf mit der Küchenchefin Marie und ihrem Helfer Marco. Unten Essensausgabe durch Matthias Döhnel bei der Bewältigung der anstehenden hungrigen Teilnehmer mit dem Appetit auf mehr im nächsten Jahr.

Immer einen Schritt schneller als die um die Tabellenspitze mitspielende SG Rentweinsdorf/Frickendorf war der FC Wacker II, der dadurch dieses Spitzenspiel mit einem klaren 5:1-Sieg für sich entscheiden konnte. Hinten sicher stand die Wackerabwehr, die im Tor mit dem sicher haltenden Erik Kunze, Abwehrorganisator Felix Müller, dem überall zu findenden Stefan Kühl und Neuzugang Manuel Tänzer die Gegner nicht zur Entfaltung kommen ließen. Simon Zwosta (7) und Pablo Barrionuevo störten immer wieder den gegnerischen Spielaufbau.

Von dem glatten 6:1-Sieg gegen die DJK Gaustadt und der sicheren Leistung von Ersatztorhüter Bastian Kleis waren selbst die Experten der AH (oben rechts) angetan. In der Hitze suchten selbst die Gaustadter DJK-Fans (unten) den Schattenplatz auf der Wasserseite des Wackerplatzes im Schutz von Felix Degenhart und David Schwab. Ganz rechts der ehemalige Hallenbadmeister, der in den Pausen seiner Beschäftigung stets die Spiele des FC Wacker verfolgte.

Im Spitzenspiel zeigte die SG Tütschengereuth/Viereth vor einer großen Heimkulisse die reifere und konsequentere Spielweise und setzte sich verdient gegen den Verfolger FC Wacker durch. Den Gäste fehlte allerdings das Glück und die Cleverness bei den durchaus gut herausgespielten Chancen, die zwar für ein gutes Spiel sorgten, aber dem Heimverein den Sieg brachten, auch wenn er nach verständlichem Öffnen der Defensive nach Rückstand zu hoch ausgefallen ist.

Wir stellen vor:

Maximilian Berndl

Max

Alter:	22 Jahre (10. 11. 2000)
Position/Funktion:	Innenverteidiger
Beruf:	Student
Heimatort/Land:	Nandlstadt / Deutschland
Beim FC Wacker seit:	Diese Saison
Grund des Vereinswechsels:	Umzug nach Bamberg
Sportlicher Werdegang:	TSV Nandlstadt → SV Ampertal → Wacker
Größter sportlicher Erfolg:	Aufstieg und Klassenerhalt Bezirksliga
Hobbys:	Fußball, Handball, Skifahren
Sportliche Ziele:	Vorne mitspielen
Sportliches Vorbild:	de Ligt, Süle
Lieblingsverein:	FC Bayern München
Lieblingsspieler:	de Ligt
Was mir beim FC Wacker gefällt:	Der Zusammenhalt
Mein wichtigstes Spiel:	Relegation Bezirksligaabstieg
Tabellenstand am Saisonende:	Unter den ersten Drei
Was ich nicht essen würde:	Tomaten
Lieblingsgetränk:	Bier
Tipp zum Spiel:	Sieg